

Lebensmittellagerbetrieb des Handelsministeriums.

In der Mehllartenperiode vom 5. bis 17. d. gelangen außer den bisher geführten Artikeln zum Verkauf: serbisches Rindfleisch, serbische Dauertwurst und serbischer Rahmkäse (nur in jenen Zweigstellen, in denen diese Artikel nicht schon in der abgelaufenen Woche zu erhalten waren), ferner Gurilolasseerfab, Knoblauch und Dörrpflaumen. In der zweiten Woche, das ist vom 12. bis 17. d., werden weiter Butter und Hülsenfrüchte verkauft.

Montag, den 12. d., wird eine neue Zweigstelle 20. Bezirk, Raphaelgasse Nr. 1 B, eröffnet.

Den Mitgliedern des Lebensmittellagerbetriebes steht es frei, ihre Bezugsbücher auf die neue Zweigstelle umschreiben zu lassen. Die Umschreibung erfolgt in der neuen Zweigstelle selbst während der üblichen Verkaufsstunden. Die Interessenten werden eingeladen, im Hinblick auf die Ueberlastung der dem 20. Bezirk benachbarten Filialen von dieser Umschreibung nach Möglichkeit Gebrauch zu machen.

An die Fleischselcher und -verschleifer Wiens.

Die Genossenschaft macht darauf aufmerksam, daß morgen in der Zeit von 1/2 Uhr bis 4 Uhr nachmittags im Schweineschlachthaus in St. Marg halbe Schweine an die Fleischselcher und Verschleifer mit den Nummern 1201 bis 1600 zur Verteilung gelangen.

Konsumverein von Bankangestellten.

Kommende Woche findet der Verkauf von 1/8 Uhr früh bis 1 Uhr nachmittags und von 3 Uhr nachmittags bis 1/2 Uhr abends statt. Im Verkaufstokal, 1. Bezirk, Schottenbastei Nr. 10, findet Samstag, den 10. d., kein Verkauf statt.

Verkaufseinteilung: Montag Mitgliedsnummern 1 bis 800, Dienstag Nr. 801 bis 1600, Mittwoch Nr. 1601 bis 2400, Donnerstag Nr. 2401 bis 3200, Freitag Nr. 3201 bis 4000. Nr. 4001 bis 5000 im Zweiglokal.

Zur Ausgabe gelangen: Im Lokal 1. Bezirk, Hochgasse Nr. 2 Kakoh (Kakaoverfab), Tee, Del- und Bouillon Sardinen, Schokolade, Misse, Marmeladen, Zwiebel, Speiseöl, Konserven usw.; im Lokal 1. Bezirk, Schottenbastei Nr. 10 Mehl, Butter, Fett, Kondensmilch, Sardinen, Bohnen oder Erbsen oder Hirse.

Mitteilung des Ersten Wiener Konsumvereines.

In der kommenden Woche findet die Abgabe der rationierten Artikel für die erste Gruppe der Mitglieder am Mittwoch, den 7. d., für die zweite Gruppe der Mitglieder am Freitag, den 9. d., statt. Zur Abgabe gelangen: Mehl, Zucker, Salz und Butter.

Verband deutscher Hausfrauen Oesterreichs

In der Verkaufsstelle 8. Bezirk, Florianigasse Nr. 39, Ede Fuhrmannsgasse (Deutsches Schulvereinsgebäude) gelangen Dienstag, den 6. d., für die Mitglieder des 1., 8., 9. und 17. Bezirkes und Mittwoch, den 7. d., für die Mitglieder des 17., 18. und 19. Bezirkes von 3 bis 6 Uhr folgende Waren zur Abgabe: Suppenwürfel, Marmeladen, Sar-

binen, Zwiebel, Gansfett (ohne Fettkarte, Geschirr mitbringen), Reißbürsten und Seife. Die angeführten Waren werden auch am Donnerstag, den 8. d., und Freitag, den 9. d., in der Verkaufsstelle 4. Bezirk, Rainergasse Nr. 13, 1. Stock, von 1 bis 5 Uhr abgegeben. Entgegennahme von Mitgliederanmeldungen erfolgt täglich in der Kanzlei, 7. Bezirk, Berchenfelderstraße Nr. 5, von 9 bis 12 Uhr, von 3 bis 6 Uhr sowie in den Abgabestellen an den Verkaufstagen.

Reichswirtschaftsbund der Festangestellten. Warenabteilung.

Heute sind sämtliche Verkaufsstellen in der Zeit von 8 bis 11 Uhr vormittags geöffnet. Es kommen an die Mitglieder in dieser Zeit frisch geschlachtete und gut gemästete serbische Hühner zum Verkauf. Der Preis beträgt 6 K. pro Stück. Die übrigen Waren können von den Mitgliedern nur an ihren festgesetzten Einkaufstagen bezogen werden.

Es kommen von morgen ab folgende Waren zum Verkauf: Mehl, Zucker, Bouillon- und Del-sardinen, Wurst, Selchwaren und Tee.

Reichsorganisation der Hausfrauen Oesterreichs.

Morgen Montag Magazin 7. Bezirk, Neubaugasse Nr. 31, nur für die Mitglieder des 6. Bezirkes Abgabe von Eiern und Äpfeln, und zwar von 1/9 bis 12 Uhr und von 2 bis 5 Uhr. Mittags geschlossen.

2. Bezirk. Abgabe von Eiern nur für die roten Nummern von 3800 bis 4170. Weiter findet eine Abgabe von Äpfeln statt.

9., 13., 17., 18., 19. Bezirk. Abgabe von Zucker, Rosinen, Preiselbeermarmelade (Gefäße mitbringen!), Melangemarmelade und Sardinen.

Im 9., 13., 19. Bezirk gelangt außerdem ein Quantum Äpfel zur Abgabe. Abgabe von 9 bis 12 Uhr und von 3 bis 5 Uhr.

10. Bezirk. Abgabe von Zucker, Marmelade, Rosinen, Sardinen. Abgabe nur von 9 bis 12 Uhr.

Programm der Muster- und Versuchsküche der Kohn.

1. Bezirk, Bellariastraße Nr. 12 (in den Räumen der „Uho“-Lichtgesellschaft) Leiterin Frau Melanie Bad. Montag, den 5. d., 10 Uhr: Hausfrauenzyklus, 4 Uhr: Vorzügliche Zubereitung von Lauchgerichten; Dienstag, den 6. d., 1/11 und 4 Uhr: Gute, ausgiebige Braten-Mehlweifen in gefüllter und gesalzener Art; Mittwoch, den 7. d., 10 Uhr: Hausfrauenzyklus, 4 Uhr: Gute holländische Hauswürste (Gestehungskosten pro Kilogramm K. 3.70); Donnerstag, den 8. d., 1/11 Uhr und 4 Uhr: Demonstration der Zubereitung von gut bürgerlichem Mittagessen für sechs Personen im K. 4.10, bestehend aus Suppe, Fleischration, Beilage und Mehlweife; Freitag, den 9. d., nur 1/11 Uhr: Gute Kompotte und Marmeladen aus Bruten.

Kostproben-Regiebeitrag 50 Heller.